



Mercedes-Benz Cars  
Vertrieb Deutschland

Mercedes-Benz AG | 10878 Berlin  
049/451-2/031-53-05 / 51- 1-M/n 388  
2184120000037587



Herrn  
Rene [REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED] Duisburg

Mai 2022

**Rückrufaktion – Bremskraftverstärker** Aktionscode: [REDACTED]

**Amtliches Kennzeichen: DU-KE 568**

**Fahrzeugidentifikationsnummer: WDC1641251A617234**

Sehr geehrter Herr [REDACTED],

es freut uns sehr, dass Sie uns mit dem Kauf Ihres Mercedes-Benz Ihr Vertrauen entgegengebracht haben.

Fahrzeuge von Mercedes-Benz stehen seit jeher für Sicherheit und Qualität. Dieses Kundenversprechen ist fest verankert in unseren Unternehmenswerten und bestimmt unser tägliches Handeln. Damit Sie immer mit dem guten Gefühl von Sicherheit und Zuverlässigkeit unterwegs sein können, beobachten wir unsere Fahrzeuge kontinuierlich.

Wir setzen bei Sicherheit und Qualität durchgängig höchste Maßstäbe an – unabhängig davon, ob dies zu einem Rückruf von einem einzelnen Fahrzeug führt oder eine größere Anzahl von Fahrzeugen betrifft. Basierend auf der Analyse von Einzelfällen haben wir feststellen müssen, dass bei Ihrem Fahrzeug gegebenenfalls die Funktion des Bremskraftverstärkers durch fortgeschrittene Korrosion an den Fügstellen des Gehäuses beeinträchtigt sein könnte.

Nach längerer Fahrzeug-Betriebszeit und in Verbindung mit großer Wasserbeaufschlagung könnte diese Korrosion zu einer Undichtigkeit des Bremskraftverstärkers führen, wodurch sich die Bremskraftverstärkung reduzieren könnte. In der Folge würden sich die für eine Verzögerung des Fahrzeugs erforderlichen Betätigungskräfte des Bremspedals erhöhen sowie sich ggf. der Bremsweg verlängern. Dies könnte mit wahrnehmbaren Zisch- bzw. Strömungsgeräuschen bei der Betätigung der Bremse einhergehen.

Darüber hinaus kann bei besonders ausgeprägter Korrosion nicht vollständig ausgeschlossen werden, dass bei einem starken bzw. härteren Bremsmanöver ein mechanischer Schaden am Bremskraftverstärker auftreten könnte und die Verbindung zwischen Bremspedal und Bremsanlage unterbrochen wird. In diesem sehr seltenen Fall wäre es nicht mehr möglich, das Fahrzeug über die Betriebsbremse abzubremsen. Dadurch würde sich die Unfall- bzw. Verletzungsgefahr erhöhen. Die Funktion der Fußfeststellbremse ist nicht beeinträchtigt.

**Wir bitten Sie daher, Ihr Fahrzeug nicht mehr zu betreiben.**

**Bitte kontaktieren Sie umgehend Ihren Mercedes-Benz Servicepartner um die weitere Vorgehensweise (z.B. Abschleppen Ihres Fahrzeugs) festzulegen.**

.../2

Mercedes-Benz AG | 10878 Berlin | T +49 (0) 69 86798274 | F +49 30 26 94 39 99 | [dialog@mercedes-benz.com](mailto:dialog@mercedes-benz.com) | [www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com)

Mercedes-Benz AG, Stuttgart | Sitz und Registergericht: Stuttgart, HRB-Nr.: 762873 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Bernd Pischetsrieder  
Vorstand: Ola Källenius, Vorsitzender; Jörg Burzer, Renata Jungo Brüngger, Sabine Kohleisen, Markus Schäfer, Britta Seeger,  
Hubertus Troska, Harald Wilhelm



22P4290005\_N\_B